

28.02.2018

MEHR VERTRAUEN!

In einem sehr unruhigen Schadenmarkt geht von der 6. Netzwerkstatt, die gestern in Kassel stattgefunden hat, ein wichtiges Signal aus. Während sich Betriebe und HUK-Coburg nach wie vor über Stundensätze und Lackmaterialkosten immer heftiger streiten, standen Fairness, Vertrauen und die verbindenden Elemente des Schadenbusiness im Mittelpunkt des Treffens.

Besonders spannend war: Der Kfz-Versicherer LVM hat sich in den vergangenen Jahren ganz ohne Werkstattbindungstarif quasi auf leisen Sohlen zu einem wichtigen Schadenmanager mit nahezu 100.000 gesteuerten Unfallschadenreparaturen entwickelt. Der Schmierstoff des Erfolges ist Vertrauen. Autofahrer vertrauen dem LVM, der Versicherer vertraut der Partnerwerkstatt, die einen starken Service zu fairen Konditionen liefert. Der Architekt des Konzeptes, Schaden-Chef Detlev Ballas, erhielt dafür den BVdP-Award für den besten Schadensteuerer Deutschlands.

Thema der Gespräche am Rande der Netzwerkstatt war jedoch vor allem der Zoff mit den Coburgern. Von angeblichen Vertragskündigungen und Sperrungen von Partnerwerkstätten war die Rede, was die HUK-Coburg gegenüber colornews.de|schaden.news bestritt. Schwierig einzuschätzen, wer da gerade welches Pferd reitet. Vielleicht geht von Kassel ein Signal aus, das dafür sorgt, dass beide Seiten aufeinander zu gehen.

Die Netzwerkstatt hat zumindest deutlich gezeigt: es geht auch anders, mit mehr Vertrauen!

Beste Grüße aus Kassel

Christian Simmert

Christian Simmert